

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1891**

2.7.1891

# Theater in Baden.

Donnerstag, den 2. Juli 1891:

## I. Gastspiel des Operetten-Ensembles

vom Karl-Schultze-Theater in Hamburg

unter Leitung des Direktors **J. Ferenczy.**

### Eröffnungs-Vorstellung.

Fest-Ouverture: **Millöcker-Klänge** von Rudolf Dellinger.

Hierauf:

# Der Bettelstudent

Operette in drei Akten von F. Zell und R. Genée. Musik von **Carl Millöcker.**

Regie: **Emil Sondermann.** Dirigent **Rudolf Dellinger.**

#### Personen:

Palmatica, Gräfin Nowalska . . .	Eveline Breit.	Eva, dessen Gattin . . . . .	Mizi Fürst.
Laura, } deren Töchter . {	Lucie Verdier.	Jan Janicki } Studenten	Fritz Päts.
Bronislawka, } } der Jagellonischen	Angela Virag.	Symon Rymanowicz, } Universit. i. Krakau {	Jerome Lenoir.
Oberst Ollendorf, Gouverneur von		Der Bürgermeister von Krakau . .	Gustav Schultz.
Krakau .	Emil Sondermann.	Onuphrie, Palmatica's Leibeigener	Carl Delfs.
v. Wangenheim, Major } im säch-	Carl Bartl.	Enterich, sächsischer Invalide und	
v. Henrici, Rittmeister } sischen	Richard Weisse.	Kerkermeister auf der Citadelle	Moritz Sternau.
v. Schweinitz, Lieuten. } Heere	Friedrich Sommer.	von Krakau . . . . .	Wilhelm Jansen.
v. Richthoffen, Cornet } Heere	Helene Gerhardt.	Piffke, Schliesser } auf der Cita- {	Paul Agte.
Bogumil Malachowski, Musikgraf	Emil Otto.	Puffke, Aufseher } delle v. Krakau {	A. Frühling.
von Krakau, Palmatica's Vetter		Rej, ein Wirth . . . . .	
Edelleute, Edelfrauen, Bürger und Bürgerinnen, Bauern, Leibeigene, polnische Juden, sächsische Soldaten, Fahnenträger, Pagen.			

Ort der Handlung: Krakau. Zeit: 1704, unter der Regierung Friedrich August II., genannt „der Starke“, Königs von Polen und Kurfürsten von Sachsen.

**Kassen-Eröffnung 7 Uhr. Anfang halb 8 Uhr. Ende 10 Uhr.**

**Billete, Texte und Theaterzettel sind bei Hauswart Ackermann im Theater zu haben.**

Die das Theater besuchenden Damen werden höfl. ersucht, vor Betreten des Zuschauerraumes die Hüte abzulegen.

☛ Buffet mit Erfrischungen im Foyer, 1. Stock, von der Conditorei Perrimond-Rumpelmayer. ☚

Freitag, den 3. Juli 1891:

## Der Zigeunerbaron.

Operette in drei Akten von Johann Strauss.

#### Preise der Plätze:

Fremdenloge I. Rangs . . . . .	7 M. — Pf.	Sperrsitze II. Abtheilung . . . . .	3 M. — Pf.
Logen I. Rangs . . . . .	6 " — "	Logen II. Rangs . . . . .	2 " — "
Amphitheater . . . . .	5 " — "	Logen III. Rangs . . . . .	1 " 50 "
Parterre-Logen . . . . .	4 " — "	Stehplätze im II. und III. Rang . . . . .	1 " — "
Sperrsitze I. Abtheilung . . . . .	4 " — "	Gallerie . . . . .	— " 70 "

E. Kölblin, A. v. Hagen'sche Hofbuchdruckerei in Baden-Baden.